



SCHÖNECKER ANZEIGER

Amtsblatt der Stadt Schöneck / Vogtland und der Gemeinde Mühlental

Herausgeber: Stadt Schöneck und Secundo-Verlag GmbH. – Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76. – Verantwortlich für den amtlichen Teil ist die Bürgermeisterin Isa Suplie; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Eilert Püschel. – Der Schönecker Anzeiger erscheint einmal monatlich und ist bei der Stadtverwaltung Schöneck, Sonnenwirbel 3, 08261 Schöneck, erhältlich. Annoncen können bei der Stadtverwaltung oder beim Secundo-Verlag aufgegeben werden.

Jahrgang 2018

Donnerstag, 18. Januar 2018

Nummer 1

KINDERFASCHING

15.00 - 17.00 UHR

IM BÜRGERHAUS SCHÖNECK

09.
FEBRUAR
2018



das Faschingsprogramm gestaltet **DISCO "EXKLUSIV"**

KOSTÜME SIND PFLICHT

und gute Laune ist mitzubringen!

**BITTE KEINE SPRÜHSCHLANGEN
UND
KEIN KONFETTI MITBRINGEN!**

Für Snacks und Getränke ist natürlich gesorgt.

Eintritt: pro Person 2,00€ incl. Verzehrbon

Amtliche Bekanntmachungen der Verwaltungsgemeinschaft Schöneck-Mühlental

Widerspruchsrecht nach dem Bundesmeldegesetz

Sie möchten Widerspruch gegen die Übermittlung Ihrer Daten einlegen?

Das Bundesmeldegesetz (BMG) räumt die Möglichkeit ein, folgenden Datenübermittlungen ohne Angabe von Gründen zu widersprechen:

1. Melderegisterauskunft an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen (§ 50 Abs. 1 BMG)

Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft erteilen über Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

2. Melderegisterauskunft bei Alters- und Ehejubiläen (§ 50 Abs. 2 BMG)

An Mandatsträger, Presse oder Rundfunk darf die Meldebehörde Auskunft über Name, Vorname, Doktorgrad, Anschrift sowie Tag und Art des Jubiläums erteilen. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes weitere Ehejubiläum.

Hinweis:

- Legt nur ein Ehepartner den Widerspruch zur Datenübermittlung von Ehejubiläen ein, gilt der Widerspruch automatisch auch für den anderen Ehepartner.
- Bei Einlegen eines Widerspruchs zur Datenübermittlung nach § 50 Absatz 5 BMG i. V. m. § 50 Absatz 2 BMG werden auch keine persönlichen Glückwünsche seitens der Bürgermeisterin bzw. des Bürgermeisters übermittelt. Wer dennoch Glückwünsche von der Bürgermeisterin bzw. dem Bürgermeister übermittelt bekommen möchte, **muss dies gesondert im Standesamt melden** (Telefon: 037464/870-125). Gleiches gilt für Ehejubilare, die ihre Ehe nicht im Standesamt Schöneck/Vogtl. geschlossen haben, da keine Übermittlung der Daten von anderen Standesämtern an das Standesamt Schöneck/Vogtl. erfolgt.

3. Melderegisterauskunft an Adressbuchverlage (§ 50 Abs. 3 BMG)

An Adressbuchverlage darf zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, über Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften, Auskunft erteilt werden. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern verwendet werden.

4. Datenübermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften (§ 42 BMG)

An öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften dürfen Daten übermittelt werden, wenn sie als Familienangehöriger keiner oder nicht derselben öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören wie ihr Ehegatte, Lebenspartner oder ihre minderjährigen Kinder.

Werden die Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der je-

weiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft übermittelt, gilt dieses Widerspruchsrecht nicht.

5. Datenübermittlung an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr (§ 58c Abs. 1 Soldatengesetz)

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften übermitteln die Meldebehörden Familienname, Vornamen und gegenwärtige Anschriften zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden.

Diese Widerspruchserklärungen können Sie entweder persönlich im Einwohnermeldeamt der Stadt Schöneck/Vogtl., Sonnenwirbel 3, abgeben oder schriftlich einreichen. Entsprechende Formulare finden Sie auch auf der Homepage der Stadt Schöneck unter www.stadt-schoeneck.de.

Schöneck/Vogtl., 05.01.2018

Suplie

Suplie, Bürgermeisterin



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Schöneck

Ortsübliche Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplans „Tannenhaus“

Der Stadtrat der Stadt Schöneck/Vogtl. hat am 19.12.2017 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes „Tannenhaus“ in der Fassung vom 06.12.2017 einschließlich Begründung mit Umweltbericht und Grünordnungsplan gebilligt und die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Der Planbereich wird begrenzt:

- im Norden durch die an das Grundstück des Tannenhauses (Flst.-Nr. 2612) angrenzende Wiesenfläche
- im Osten durch die angrenzende Waldfläche
- im Süden durch die Klingenthaler Straße S 301
- im Westen durch den Meilerweg

Ziel und Zweck der Planung ist die Schaffung von Baurecht im Außenbereich. Das Areal um das ruinöse Anwesen des ehem. Gasthaus und Ferienhaus „Tannenhaus“ soll neu beplant werden. Es sollen ein Gästehaus mit Gaststättenbetrieb sowie ein Hotelkomplex im gehobenen Niveau entstehen, um Schöneck als Tourismusort weiter zu stärken. Weiter sind touristische Dienstleistungen inkl. der dafür notwendigen Service-, Versorgungs- und Funktionsgebäude sowie -flächen im Geltungsbereich des Bebauungsplanes vorgesehen.

Der Entwurf des Bebauungsplanes „Tannenhaus“ einschließlich Begründung, Umweltbericht und Grünordnungsplan wird in der Zeit vom 29.01.2018 bis einschließlich 02.03.2018 bei der Stadtverwaltung Schöneck/Vogtl., Hauptamt, Zimmer 30, Sonnenwirbel 3 in 08261 Schöneck/Vogtl. während der üblichen Dienststunden: Montag bis Freitag jeweils von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie
Dienstag von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr und
Donnerstag von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

öffentlich ausgelegt. Der Umweltbericht ist nach § 2a BauGB in der Begründung enthalten.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen und Informationen zu umweltrelevanten Aspekten, die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung als Stellungnahmen abgegeben und im vorliegenden Entwurf des B-Planes einschließlich Begründung mit Umweltbericht und Grünordnungsplan behandelt wurden, insbesondere:

Schutzgut	Art der vorhandene Informationen	Stellungnahme
Mensch/Immissionsschutz	Durch Hotelkomplex und Gästehaus sowie anlagenbezogene Verkehrsfläche unterschiedliche Geräuschimmissionen für unmittelbar betroffene bauliche Nachbarschaft → Schallimmissionsprognose erforderlich	LRA Vogtlandkreis 16.10.2017
Bodenschutz und Altlasten	- Keine Altlasten und Ablagerungen vorhanden. - Bodenversiegelung auf notwendigste Maß zu beschränken → wurde festgesetzt	LRA Vogtlandkreis 16.10.2017 und Grünordnungsplan
Wasserschutz	- Geltungsbereich befindet sich innerhalb der Trinkwasserschutzzone III bzw. IIA. - Schmutzwasser ist über noch zu errichtenden Kanal abzuleiten. - Ordnungsgemäße Ableitung des Niederschlagswassers ist nachzuweisen.	LRA Vogtlandkreis 16.10.2017
Naturschutz/Landschaftsschutz	- Verbindlichkeit der grünordnerischen Festsetzungen gefordert, indem beispielsweise Ausgleichsmaßnahmen und Mindestbegrünungsanteile textl. festgesetzt wurden - Eingriffs- und Ausgleichsbilanz ist zu korrigieren bzw. ergänzen → eine Fläche von 650 m ² ist als Silikatmagerrasen zu entwickeln	LRA Vogtlandkreis 16.10.2017
Klimaschutz	Klima und Lufthygiene werden durch Verlust von Offenlandflächen betroffen. Damit gehen Kaltluftgebiete verloren, die jedoch nicht in unmittelbarem Siedlungsbezug stehen.	Umweltbericht des B-Planes
Wald	- Als Wald genutzte Flächen sollen nur im notwendigen Umfang umgenutzt werden. Dafür sind Waldumwandlungserklärung sowie Ausgleich- und Ersatzmaßnahmen notwendig. - Für Gebäude und bauliche Anlagen ist der Mindestabstand zum Wald von 30 m einzuhalten.	LRA Vogtlandkreis 16.10.2017

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Schöneck/Vogtl., Hauptamt, Sonnenwirbel 3, 08261 Schöneck/Vogtl., abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahme mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass verspätet abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können (§ 4a Abs. 6 BauGB).

Ein Antrag nach § 47 VwGO ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Schöneck/Vogtl., den 10.01.2018

Suplie



Suplie, Bürgermeisterin

Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Schöneck - Mühlental

Aus den Gremien

Über die Ergebnisse der letzten Stadtrats- und Gemeinderatssitzungen möchten wir Sie informieren:

- Stadtrat am 19.12.2017:

- Der Stadtrat billigte den Entwurf des Bebauungsplanes „Tannenhaus“ (sh. Bekanntmachung).
Abstimmung: 14 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung
- Der Stadtrat beschloss den Verkauf einer Teilfläche der Flurstücke 2841/3 und 2840/1 Gemarkung Schöneck und Eintragung eines Rückkaufsrechtes für die Stadt Schöneck.
Abstimmung: 15 Ja-Stimmen, einstimmig
- Der Stadtrat bestätigte den Antrag der CDU-Fraktion zur Konzepterstellung für einen Teil der Stadtentwicklung – Jugendpark – und die Aufnahme einer Haushaltsposition dazu im Haushaltsplanentwurf 2018.
Abstimmung: 14 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Die nächste Stadtratssitzung findet am Dienstag, dem 30. Januar 2018, 19.00 Uhr, im Rathaus Schöneck statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

- Gemeinderat Mühlental am 04.01.2018

1. Der Gemeinderat stimmte über die Vereinbarung zur Aufstellung von Altkleidersammel-Containern in der Gemarkung Saalig und Zaulsdorf ab.
Abstimmung: 4 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung
2. Der Gemeinderat lehnte mehrheitlich die 1. Änderung der Geschäftsordnung des Gemeinderates Mühlental ab.
3. Der Gemeinderat stellte fest, dass keine gemeindlichen Belange durch die Aufstellung der Ergänzungssatzung Schilbacher Straße Schöneck/Vogtl. betroffen sind. Es werden keine Einwendungen erhoben.
Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, einstimmig
4. Der Gemeinderat bestätigte einstimmig die Annahme von Spenden für den Kindergarten Marieney und die Feuerwehr Unterwürschnitz.



Babybegrüßung

Wir begrüßen unsere Neugeborenen und wünschen den Eltern alles Gute und viel Freude.



Da werden Hände sein, die dich tragen und Arme, in denen du sicher bist und Menschen, die dir ohne Fragen zeigen, dass du willkommen bist. (Khalil Gibran)

Foto: privat

Darian Passon, Sohn von Susann und Frank Passon, Schöneck, Ortsteil Gunzen

Lucy Strobel (ohne Bild), Tochter von Ariana Strobel aus Mühlental, Ortsteil Marieney

Senioren feierten Weihnachten

Am Mittwoch, 13.12.2017, begrüßte Bürgermeisterin Isa Suplie alle Seniorinnen und Senioren aus Schöneck sowie den Ortsteilen zur traditionellen Weihnachtsfeier im weihnachtlich geschmückten Saal des Bürgerhauses.

In ihrer kurzen Ansprache konnte sie wieder ein sehr positives Resümee über das Geschaffene in unserer Stadt im Jahr 2017 ziehen und würdigte vor allem auch das Engagement der Bürger für ihre Stadt.

Sie wünschte allen Anwesenden ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Jahr.

Mit Kaffee und Stollen oder auch einem Gläschen Sekt haben die Senioren den Nachmittag in geselliger Runde sichtlich genossen.



Foto: Stadt



Foto: Stadt

Das weihnachtliche Programm gestalteten der Chor der Grundschule Schöneck unter Leitung von Sabine Sockol und die „Schönecker Lausbuam“.

Kleine und große Akteure wurden dafür mit viel Applaus belohnt.

Auch in der Gemeinde Mühlental lud Bürgermeister Andreas Kracke zur Seniorenweihnachtsfeier nach Willitzgrün ein und kein Platz im Saal blieb leer.

Er wünschte allen Senioren ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute für 2018.

Wie immer hatten die Gäste bei Kaffee und Stollen sich viel zu erzählen. Die „Schönecker Lausbuam“ stimmten auch hier mit ihrem abwechslungsreichen Weihnachtsprogramm alle auf das bevorstehende Fest ein.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helfer, bei der Vorbereitung durch Durchführung mitgewirkt haben.

Einwohnermeldeamt geöffnet

Am Samstag, dem **3. Februar 2018**, ist das Einwohnermeldeamt von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Tagesfahrten und Mehrtagesfahrt 50 Plus 2018

Tagesfahrten:

17.03.2018	Sorbischer Ostereiermarkt in Schleife	49,00 €
19.07.2018	Kriebstein – Talsperre/Burg	49,00 €
10.08.2018	Sangerhausen – Rosarium	49,00 €
11.12.2018	Weihnachtsmarkt Seiffen	44,00 €

Mehrtagesfahrt:

17. – 21.06.2018	Ostfriesland	429,00 €
------------------	--------------	----------

Infos zum Ablauf und zur Anmeldung geben wir Ihnen rechtzeitig bekannt.

Termine Abfallentsorgung 2018 in der Verwaltungsgemeinschaft Schöneck-Mühlental

Sämtliche Termine für die Abfallentsorgung entnehmen Sie bitte dem allen Haushalten zugestellten kostenlosen Abfallwegweiser des Vogtlandkreises 2018. Sollte Ihnen dieser noch nicht vorliegen, können Sie ihn über die Hotline 08008009030 bestellen.

Termine für Schöneck und Ortsteile

Weihnachtsbäume:

23.01.2018	Gunzen, Breitenfelder Straße
24.01.2018	Schöneck einschl. Neubau, Kottenheide, Schilbach, Arnoldsgrün, Eschenbach, Gunzen, alle außer Breitenfelder Straße

Grüngutschnitt:

17.04./	
23.10.2018	Gunzen, Breitenfelder Straße
18.04./	
24.10.2018	Schöneck einschl. Neubau, Kottenheide, Eschenbach, Schilbach, Arnoldsgrün, Gunzen, alle außer Breitenfelder Straße

Schrottsorgung:

05. – 07.04.2018	Schöneck/Bahnhofsvorplatz
20./21.04.2018	OT Arnoldsgrün/Dorfplatz
27./28.04.2018	OT Kottenheide
03. – 05.05.2018	OT Gunzen/Dorfplatz
30.05. – 01.06.2018	OT Korna
07. – 09.06.2018	OT Schilbach/Wendescheife
14. – 16.06.2018	OT Zwotental/IGLU-Standort
04. – 06.10.2018	Schöneck/Kirchplatz gegenüber Drogerie

ständig: Schöneck/Bauhof (Roter Muldenweg)
Container bleibt jeweils über das Wochenende stehen; Abholung erfolgt Montag früh.

Problemabfälle:

27.04.2018

16.30 – 17.00 Uhr	Schöneck/Markt
17.00 – 17.30 Uhr	Schöneck/Feuerwehr

19.09.2018

13.00 – 13.30 Uhr	Gunzen/Dorfplatz
16.45 – 17.15 Uhr	Schilbach/Buswendeschleife
17.30 – 18.00 Uhr	Arnoldsgrün/IGLU Buswendeschleife

Beachten Sie bitte hierzu die Hinweise im Abfallwegweiser. Müllbänderolen und Restabfallsäcke erhalten Sie bei „Markt-Eck“, Kirchplatz 2 und in der Stadtverwaltung Schöneck, Stadtkasse Rathaus.

Termine für die Gemeinde Mühlental

Weihnachtsbäume:

19.01.2018	Elstertal
24.01.2018	Tirschendorf, Willitzgrün

Grüngutschnitt:

10.04./16.10.2018	OT Hermsgrün, Marieney, Saalig, Wohlbach
11.04./17.10.2018	OT Oberwürschnitz, Unterwürschnitz
12.04./18.10.2018	OT Zaulsdorf
13.04./19.10.2018	OT Elstertal
18.04./24.10.2018	OT Tirschendorf, Willitzgrün

Schrottsorgung:

24. – 26.05.2018	OT Saalig/Gasthaus, Hermsgrün/gegenüber Gasthof Schiller, Wohlbach/Mehrzweckgebäude
30.05. – 01.06.2018	OT Zaulsdorf/Am Dorfteich Tirschendorf/Am Spielplatz Unterwürschnitz/Schulberg

Problemabfälle:

24.04.2018

16.45 – 17.15 Uhr	OT Zaulsdorf/IGLU-Standort
-------------------	----------------------------

19.09.2018

13.45 – 14.15 Uhr	OT Wohlbach/IGLU-Standort
14.30 – 15.00 Uhr	OT Saalig/Gasthof
16.00 – 16.30 Uhr	OT Marieney/Buswendeschleife
18.15 – 18.30 Uhr	OT Tirschendorf/IGLU-Standort

Die Redaktion übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit.

Unsere Geburtstagskinder vom 22.12.2017 bis 18.01.2018 in Schöneck und Mühlental



Allen Jubilaren herzlichen Glückwunsch und weiterhin Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Zum 70. Geburtstag:

Herrn Joachim Gräf	am 25.12. OT Arnoldsgrün
Frau Ute Martin	am 15.01. OT Gunzen

Zum 75. Geburtstag:

Frau Gisela Ficker	am 15.01. OT Arnoldsgrün
Frau Renate Schönrich	am 01.01. OT Zaulsdorf

Zum 80. Geburtstag:

Frau Gerda Ritter	am 29.12. Schöneck
Frau Christa Schröck	am 31.12. Schöneck
Frau Ursula Kelterbaum	am 01.01. Schöneck
Frau Ingrid Götz	am 03.01. Schöneck

Zum 85. Geburtstag:

Frau Traute Schwarze	am 10.01. OT Zwotental
----------------------	------------------------

Zum 95. Geburtstag:

Frau Hilde Wunderlich	am 18.01. OT Tirschendorf
-----------------------	---------------------------

Das **Fest der Goldenen Hochzeit** feierten am 12.01.2018 das Ehepaar

Siegfried Ebner und Heidemarie geb. Hofmann,
Schöneck/Vogtl., OT Gunzen.



Kindergartennachrichten

Kindertagesstätte „Sonnenwirbel“

11.11.2017 – Martinstag

16.55 Uhr – Regen

An unserem Rathaus warteten bereits die FFW Schöneck und ein Polizeiwagen – ebenso der „Martin“ und der „Bettler“.

Viele Leute waren nicht da. Doch als sich unser Umzug pünktlich 17.00 Uhr in Bewegung setzte, wurden es immer mehr bunte Laternen. Zum Glück.

Ihr lieben Schönecker habt euch nicht vom schlechten Wetter abhalten lassen. Die Kirche war dann auch gut gefüllt, um dem „Sonnenwirbel“-Chor zu lauschen und ihn mit viel Applaus zu belohnen.



Foto: Kita „Sonnenwirbel“

Beim kleinen Anspiel – gestaltet von mehreren Mitwirkenden – und während der Andacht über Sankt Martin wurde noch einmal ein Denkanstoß über den Sinn des Teilens gegeben.

Fleißig gespendet wurde für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Hier kam eine tolle Summe zusammen. Vielen Dank!



Foto: Kita „Sonnenwirbel“

Ebenso ein herzliches Dankeschön an die Bäckereien Seifert, Helm und Behrendt, die uns wieder mit leckeren Hörnchen unterstützten. Die Stadt Schöneck sponserte die Glühweinversorgung.

Die Jugendfeuerwehr Schöneck/Gunzen übernahm die Feuerwache. Rundum war es ein gelungener Martinstag. Danke an alle fleißigen Helfer und Sponsoren.

Antje Pasemann, Kita „Sonnenwirbel“

Chor-Ausflug mit vielen Überraschungen

Am frühen Morgen des 18.12.2017 sah man eine Kinderkarawane von der Kita zur Bushaltestelle ziehen. „Wohin so früh?“ fragten sich einige Passanten. Es ging nach Bad Elster zum Musical „Herr Kellerstaub rettet Weihnachten“.

Eine ganz besondere Überraschung für und ein herzliches Dankeschön an unsere Chorkinder, die in den vergangenen Jahren so toll mitgemacht haben und viele schöne Auftritte gestalteten.

Ein aufregender Tag stand bevor und schon die Busfahrt war ein tolles Erlebnis.



Foto: Kita „Sonnenwirbel“

In Bad Elster angekommen, verblieb noch Zeit bis zur Aufführung. Diese nutzten wir und gingen in die „Marienquelle“. Bei einem Schluck Heilwasser, der nicht allen Kindern schmeckte, gab es viel Interessantes zu entdecken, denn die meisten Kinder waren das erste Mal in einer Heilquelle. Aber es sollte noch aufregender werden! Im „König Albert Theater“ gab es lauter interessante Dinge zu bestaunen. So glitzerte und blinkte der beeindruckende Kronleuchter im Scheinwerferlicht und alle Kinder bewunderten dieses schöne Theater.

Dann kam der Höhepunkt des Tages ... die Weihnachtsgeschichte des „Traumzauberbaum's“. Ein herrliches „Mitmachtheater“ mit wunderschönen Liedern und Geschichten zog uns in seinen Bann. Für 1,5 Stunden tauchten wir in die Welt der Winter- und Weihnachtsträume ein und ließen uns von den Geschichtenliedern des Reinhard Lakomy verzaubern.



Foto: Kita „Sonnenwirbel“

Viel zu schnell verging die Zeit und nach Ende der Vorstellung hörte man leichtes Magenknurren. Hunger stellte sich ein und so marschierten wir schnellen Schrittes zum „Goldenen Anker“.

Hier wurden wir schon von Familie Schneider erwartet. Nach herzlicher Begrüßung konnten wir uns mit leckeren Pommes und Wiener Würstchen stärken.

Danach machte sich die Müdigkeit breit ... kein Wunder nach so einem aufregenden Tag! Zum Glück stand ein großer Reisebus von „Herold's Reisen“ bereit, der uns sicher und gut zurück nach Schöneck brachte.

Glücklich zu Hause angekommen, hatten wir viel zu berichten. Ein wunderschöner Ausflug, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird, ging zu Ende.

Zum Schluss möchten wir allen ganz herzlich danken, die diesen ereignisreichen Tag ermöglichten.

Ganz großes Lob an Frances Gottschalk, die für einen reibungslosen Ablauf sorgte und im Vorfeld viel Arbeit mit der Planung hatte. Herzlichen Dank an die Eltern, die unseren Ausflug begleiteten und uns bei der Aufsicht der Kinder so gut unterstützten.

Ein großer Dank geht an die „Schützengilde 1425 zu Schöneck“, die uns mit ihrer Spende den Reisebus finanzierte und natürlich auch ein Dankeschön an „Herold's Reisen“ und unseren Fahrer Peter.

Außerdem danken wir dem Team vom „Goldenen Anker“ in Bad Elster. Die Gastfreundschaft war toll und das Essen lecker.

Danke auch an alle, die unsere Chorarbeit unterstützen und ermöglichen.

Im Namen des Kindergartenchores

Claudia Bangert

Schulnachrichten

Grundschule Schöneck Seniorenweihnacht



Auftritt Chor der Grundschule

Wie schon seit vielen Jahren erfreute der Chor der Grundschule unter Leitung von Frau Sockol wieder die Gäste der Seniorenweihnacht in den Räumen Am Sohr 92. Eine bunte Mischung aus bekannten und neuen Weihnachtsliedern sowie kurzen Gedichten wurde vorgetragen. Viele der bekannten Lieder luden zum spontanen Mitsingen ein und schickten Vorboten in Richtung Weihnachten.

Team der Grundschule

Besuch des ADAC mit ADACUS

Am 20.12.2017 war ein Vertreter des ADAC, Herr Weiß, in der Grundschule zu Besuch. Gemeinsam mit dem Maskottchen ADACUS sprach er mit den Schülern der Klasse 1 über das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Auf Schautafeln zeigte er allen, wie man

sich korrekt verhält. Anschließend spielten die Kinder das Fahren der Autos und Überqueren der Straße nach, bei verschiedenen Ampelstellungen. Diese Stunde bereitete allen Schülern viel Spaß und Freude.



Fotos: Grundschule

Team der Grundschule

Evangelisches Schulzentrum Oberes Vogtland Neujahrsgrüße

Das Team und die Schüler des Evangelischen Schulzentrums Oberes Vogtland wünschen allen Lesern ein gesegnetes Jahr 2018.

Auch für uns wird dieses Jahr sehr spannend. Interessiert blicken unsere Schüler zum Jahresbeginn auf die ersten Schritte des Baubeginns zur Erweiterung unseres Schulgebäudes.

Wir sind froh über alle Unterstützer und Beter, die die Arbeit in unserem Schulzentrum begleiten.



Foto: Evangelisches Schulzentrum Oberes Vogtland

Ihr Evangelisches Schulzentrum Oberes Vogtland

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. St.-Georgs-Kirchgemeinde Schöneck Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde Arnoldsgrün Unsere Gottesdienste

Sonntag: 14.01.2018

10.00 Uhr Predigtgottesdienst

mit Prädikant Bernd Renz

Sonntag: 21.01.2018

10.00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Allianz-Gebetswoche mit Allianzchor und Frau Superintendentin U. Weyer in der **Kreuzkirche**

Sonntag: 28.01.2018

10.00 Uhr Predigtgottesdienst
mit Prädikantin Frau Elke Steigner

Sonntag: 04.02.2018

10:00 Uhr Predigtgottesdienst
mit Pfarrer Herbert Lang

Sonntag: 11.02.2018

10.00 Uhr gemeinsamer Allianz-Musik-Gottesdienst
mit D. Schumacher in der Kreuzkirche

Sonntag: 18.02.2018

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
mit Frau Superintendentin U. Weyer

Dienstag: 30.01.2018

19.30 Uhr Gebetskreis im Pfarrsaal

Gottesdienste in Arnoldsgrün**Sonntag: 28.01.2018**

08.30 Uhr mit Prädikantin Frau Elke Steigner

Sonntag: 18.02.2018

08.30 Uhr mit Frau Superintendentin U. Weyer

Veranstaltungen

**Herzliche Einladung zur Allianzgebetswoche
vom 15.01. bis 17.01.2018 um 19.30 Uhr im Pfarrsaal
und am 18.01.2018 um 19.30 Uhr in der Kreuzkirche**

Abschluss der Bibelwoche ist am 21.01.2018 um 10.00 Uhr mit dem Allianzchor und Frau Superintendentin Ulrike Weyer in der Kreuzkirche.

Evangelisch-methodistische Kirche Gemeinde Schöneck

Gedanken zum Monatsspruch Februar

Gegen den Zweifel der Israeliten, die meinten, das Wort Gottes ist weit weg, nicht begreifbar, sie sind einfach „zu klein“ dafür, sagt Gott ihnen nun (5. Mose 30,14/EU): „**Das Wort ist ganz nah bei dir, es ist in deinem Mund und in deinem Herzen, du kannst es halten.** Oder anders gesagt: Ihr tragt diese meine Worte in eurem Herzen. Ihr könnt sie auch umsetzen und danach leben.

Ich erinnere mich an Maria im Weihnachtsgeschehen, von der gesagt wird (Lukas 2,19/LUT):

„Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen.“ Maria dachte über alles nach, was geschehen war: über die Führungen in ihrem Leben, die Worte, die Begegnungen. Sie redete, sortierte und verinnerlichte alles, was mit der Sendung Jesu und dem Plan Gottes zusammenhing.

Das gefällt mir. Das ist mehr als nur Bibelverse auswendig lernen. Das ist „im Herzen suchen“, am Wort Gottes entlangdenken, darüber reden, wirken lassen, so dass alles in mir den richtigen Platz findet. Die Buchstaben der Bibel, die Informationen und Zeugnisse in ihr werden zum Wort Gottes für mich. Es prägt und verändert mich. Das Handeln danach wird zur Herzensangelegenheit.

Wir haben heute im Unterschied zum Volk Israel damals Jesus Christus. Und wir haben den Heiligen Geist, der uns lehrt und erinnert. Er rückt uns bestimmte Worte in den richtigen Zusammenhang.

Er unterweist uns in Zusammenhängen. Er schenkt uns Einsichten und Klarheit, Trost und Wegweisung.

Er weist auf die Punkte hin, an denen wir arbeiten müssen.

Suchen wir also diese Gemeinschaft über dem Wort: im Gottesdienst, im Haus- oder Gesprächskreis, in der Gemeindegruppe, vielleicht mal durch einen Glaubenskurs oder im Gespräch mit einem anderen Christen, durch christliche Literatur, durch Lieder oder durch die persönliche Kommunikation mit Jesus.

Um die Bibel zu verstehen, das ist nicht eine Frage der Bildung, des Intellekts, der richtigen Forschungsmethode, sondern der Einstellung und der Offenheit für Gott, für Jesus Christus und seinem Wort.

Dorothea Föllner

Unsere Veranstaltungen im Überblick**Do., 18.01.18**

19.30 Uhr Ev.-meth. Kreuzkirche

Allianz-Gebets-Abend mit G. Braun & Team

So., 21.01.18

10.00 Uhr Ev.-meth. Kreuzkirche

Allianz-Gottesdienst + Kigo mit U. Weyer

Di., 23.01.18

19.30 Uhr Ev.-luth. Pfarrsaal

Allianz-Gebetskreis

Do., 25.01.18

15.00 Uhr Raum unterh. Kreuzkirche

Seniorenkreis

So., 28.01.18

10.00 Uhr Ev.-meth. Kreuzkirche

Gottesdienst mit M. Fritzsich

Sa., 03.02.18

16.00 Uhr Altenpflegeheim „ELIM“

Gottesdienst

So., 04.02.18

10.00 Uhr Ev.-meth. Kreuzkirche

Familien-Gottesdienst mit D. Föllner

Di., 06.02.18

19.30 Uhr Ev.-luth. Pfarrsaal

Allianz-Gebetskreis

So., 11.02.18

10.00 Uhr Ev.-meth. Kreuzkirche

Allianz-Musik-Gottesdienst + Kigo mit D. Schumacher

So., 18.02.18

10.00 Uhr Ev.-meth. Kreuzkirche

Gottesdienst mit Dr. E.-M. Zehrer

Vereinsnachrichten

Bergwacht Schöneck e.V.

Ein zufriedenes 2018



Mit diesem Gedicht von Monika Minder möchten wir allen Leserinnen und Lesern ein zufriedenes 2018 wünschen!

Sanftes Schneien

Flocken wirbeln überall,
Tänzelnd sanft und leise,
Sind beschäftigt im freien Fall,
Scherzen auf ihrer Reise.

Wir stehn am Fenster,
Staunen am weißen Schimmer.
Was grün noch gestern,
Glitzert heute weiß ins Zimmer.

Wir schwärmen nicht von Frost und kalter Zeit,
Doch jetzt zieht so etwas wie Winterlust
Und pure Fröhlichkeit
In der Seele Winterfrust.



Ein bisschen ist es schon verrückt; eigentlich ist Winter, doch schon so mancher Tag war wie ein schöner Frühlingstag. Wir haben uns alle auf das Skifahren und die kalte weiße Pracht gefreut. Noch ist der Winter nicht ganz vorbei und wir wünschen uns noch etwas Schnee. Denn es kommen bald die Winterferien und unser **„Tag der offenen Tür“**.

Zu diesem möchten wir Sie recht herzlich am **10.02.2018** direkt an der Bergwachtstation „Hohe Reuth“ einladen. Von 10.00 bis 16.00 Uhr möchten wir alle Dinge über unsere Bergwachtarbeit erklären und zeigen.

Das auch Sie wieder gut auf das Skifahren vorbereitet sind, hier noch einige Hinweise:

- Zur eigenen Sicherheit beachten Sie bitte die Skiregeln und die Hinweise des Liftbetreibers in unsere Skiwelt Schöneck,
- Tragen Sie eine ordentliche Ausrüstung. Skihelm und warme Skikleidung sollten selbstverständlich sein.
- Bei einem Unfall bewahren Sie bitte Ruhe.
- Im Notfall rufen Sie bitte direkt die 112.

Bitte beachten Sie: Durch den geänderten Einstieg der Kammloipe sind noch nicht alle V-Schilder entsprechend geändert. Wir werden dies in enger Absprache mit dem Rettungszweckverband und der Stadt Schöneck anpassen.

So kann eine schnelle und professionelle Hilfe im Skigebiet und auf den Loipen organisiert werden.

Die nächsten Ausbildungen finden an folgenden Termine statt:

Freitag, 26.01.2018, 09.02.2018
JRK/Bergwacht-Teens von 17.30 bis 18.45 Uhr
Erwachsene von 19.30 bis 21.00 Uhr

Treff ist die Bergrettungswache am Krankenhaus.
Alle Infos, die Treffen der erwachsenen Bergretter und der Bergwacht-Teens finden Sie gewohnt unter:
www.bergwacht-schoeneck.de

Oder Sie sprechen uns in unserer Bergwachtstation einfach an. Diese ist mit der Öffnungszeit des 4er-Sessellifts besetzt.

Eine gesegnetes, gesundes neues Jahr wünscht Ihnen Ihr
Jörg Neidhardt
im Namen der Bergwacht Schöneck

**Freiwillige Feuerwehr Schöneck
Feuerwehr-Nachrichten**



Wir wünschen allen Einwohnern und Gästen unseres Ortes noch einen guten Start ins neue Jahr 2018. Wir als Feuerwehr sind auch in diesem Jahr wieder für Sie da! Wir hoffen jedoch, zu möglichst wenigen Einsätzen gerufen zu werden, da dies immer auch mit Sach- oder gar Personenschäden verbunden ist.

Weihnachtsfeier der Feuerwehr Schöneck

Am 16. Dezember letzten Jahres haben die Mitglieder des Feuerwehrvereines und der aktiven Feuerwehr zusammen mit den Partnern und Kindern eine kleine Weihnachtsfeier durchgeführt. Im Mittelpunkt standen die Zusammenkunft und der Dank, vor allem auch an die Partner der aktiven Kameraden, die aufgrund von immer unerwarteten Einsätzen, oft auch in unpassenden Situationen, auf ihre Lieben verzichten müssen, neben dem aufzubringenden Zeitfaktor für die regulären Ausbildungs- und Sonderdienste. Das zur Weihnachtsfeier schon Tradition gewordene „Schrottwichteln“ brachte auch in diesem Jahr wieder wahre „Schätze“ (mal mehr, mal weniger brauchbar) hervor und erfreute alle.

Einsätze der Feuerwehr im Jahr 2017

Insgesamt wurden wir zu 52 Einsätzen alarmiert – damit erfolgte im Durchschnitt jede Woche ein Alarm, was eine gegenüber 2016 leicht erhöhte Zahl bedeutet.

Herausfordernd und mit vielen Stunden schwerer Arbeit verbunden waren die Sturmtiefs am 24.02. und am 29.10. Hier gab es jeweils eine Menge Bruchholz aufzuarbeiten, um die Straßen befahrbar und damit Schöneck erreichbar zu halten. Weiterhin führten ein Großbrand im März und mehrere Fahrzeugbrände zu teils langen Einsätzen.

Die Zahlen im Einzelnen:

Kleine technische Hilfeleistungen (z. B. umgestürzte Bäume, Türnotöffnungen):	41
Mittlere technische Hilfeleistungen (z. B. Verkehrsunfälle):	5
Brände von Fahrzeugen:	3
Brände (Gebäude, ausgelöste Brandmeldeanlagen)	3



Foto: FFW Schöneck



Foto: FFW Schöneck

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage www.ffw-schoeneck.de.

An dieser Stelle möchten wir auch nicht versäumen, für die Arbeit in diesem so wichtigen und notwendigen Ehrenamt zu werben und laden jede interessierte Bürgerin und jeden interessierten Bürger zu einem „Schnupper-Dienst“ in unsere Reihen ein. Jede helfende Hand zählt!

... Ihre Feuerwehr Schöneck – Rund um die Uhr für Ihre Sicherheit, aber auch im ständigen Einsatz für sinnvolle Freizeitgestaltung und guten Teamgeist ...

Freiwillige Feuerwehr Wohlbach



Achtung!



Achtung!

Der Feuerwehrverein Wohlbach/V. e.V. lädt alle Skatfreunde herzlich zum diesjährigen

Preis-Skatturnier

am

**Samstag, den 24. Februar
um 15.30 Uhr**

in das Mehrzweckgebäude nach

Wohlbach

ein.

Einlass: 15.00 Uhr

Die Startgebühr beträgt 5,- €.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.



Förderverein Obervogtländische Eisenbahn e. V. Sonderfahrten im Februar



Wir als Förderverein Obervogtländische Eisenbahn e. V. Schöneck – Zwotental – Markneukirchen – Adorf/Vogtl. haben nun einen ersten Teilerfolg erreicht. Für den 17. Februar, genau in den Winterferien, werden zwischen Adorf und Zwotental mit jeweils Anbindung nach Schöneck/

Klingenthal sowie Plauen/Cheb die ersten Sonderfahrten unter unserer Bestellung stattfinden. Zwei Zugpaare sind geplant. Fahrplan und exakte Informationen im nächsten Anzeiger. Das Stilllegungsverfahren wurde am 10. Dezember eingeleitet, nicht vollendet! Wir würden uns freuen, viele Fahrgäste begrüßen zu können, ob nun als Sympathiebekundung, richtigem Nutzen oder Freizeitgestaltung. Merkt euch bitte den 17.02. vor. Weitere Infos unter www.oveb.de oder www.facebook.com/ovebev

Danke!
I. Penzel

Gartenverein am Pfarrteich e. V.

*Gesundes, neues und
erfolgreiches Jahr 2018*

*Ein neues Jahr, ein neues Glück,
wir sehen aufs alte Jahr zurück
und haben neuen Mut.
Ein neues Jahr, ein neues Glück,
die Zeit ist immer gut.*

*Wir wünschen all unseren
Vereinsmitgliedern und
Gartenfreunden für das neue Jahr
2018 viel Glück, Gesundheit und
viel Spaß bei der Gartenarbeit.*

Euer Vorstand

Zum Zehnjährigen

*Vom Erfolg, wie jeder weiß
Fließt sehr viel Schweiß.
Eifrig hat sie viel geschafft
Glück, Gesundheit und auch Kraft
sollen weiter sie begleiten
Wie sich auch ändern die Zeiten.*

*Nachträglich wollen wir unserer
Wirtin Ramona Brandt
vom „Weiberzorn“ zu ihrem
10-jährigen Bestehen
recht herzlich gratulieren und Ihr
für die weiteren Jahre viel Glück und
Erfolg wünschen*

Der Vorstand



Kneipp-Verein Schöneck e. V.

Neue Kneipp-Kurse laufen an:

Progressive Muskelentspannung (PMR)

OMR ist ein Entspannungsverfahren, bei dem durch willentliche und bewusste An- und Entspannung bestimmter Muskelgruppen ein Zustand tiefer Entspannung des gesamten Körpers erreicht wird.

Kursbeginn: 09.01.2018, jeweils dienstags,

19.00 Uhr, Paracelsus-Klinik Schöneck

Kursleitung: Kerstin Geilert; Info: Tel. 037464 88663

Fußball-Kids

König Fußball für die Prinzen (und Prinzessinnen)

Kursbeginn: 10.01.2018, jeweils mittwochs,

14.30 Uhr, Turnraum KITA Schöneck

Kursleitung: Werner Wilk, Info: Tel. 037464 88415

Power-Kids

Sport für Kinder, der richtig Spaß macht!

Kursbeginn: 11.01.2018, jeweils donnerstags,

15.00 Uhr, Turnraum KITA Schöneck

Kursleitung: Christa Schüßler; Info: Tel. 037464 34141

Kindertanzen

Tanzen fördert Muskelaufbau, Motorik, Koordination und Gleichgewichtssinn schon im Kindesalter.

Kursbeginn: 16.01.2018, jeweils dienstags,

15.00 Uhr, Turnraum KITA Schöneck

YOGA

Yoga ist eine indische philosophische Lehre, die eine Reihe geistiger und körperlicher Übungen, Meditation und Askese umfasst.

Kursbeginn: 24.01.2018, jeweils mittwochs,

19.00 Uhr, Schulgarten Schöneck

Kursleitung: Susanne Wilde; Info Tel. 0162 7516055

Für Kneippmitglieder sind die Kurse kostenfrei.

Die Skatfreunde Schöneck geben ihre Preisträger bekannt

Auch im Jahr 2017 trafen sich die Skatfreunde Schöneck wieder regelmäßig am

1. und 3. Montag im Monat um 19.00 Uhr im Bürgerhaus, Kirchstr. 7,

zu ihrer lockeren Skatrunde. Insgesamt nahmen mit wechselnder Beteiligung 19 Skatspielerinnen und Skatspieler an den 23 möglichen Montagen teil.

Die 15 besten Listen eines jeden Spielers wurden gewertet und aus allen Teilnehmern die diesjährigen Preisträger ermittelt:

1. Platz: Erich Helm mit 18.644 Wertungspunkten = „Vereinsmeister“
2. Platz: Hans Papenfuß mit 18.272 Wertungspunkten
3. Platz: Lothar Willer mit 17.095 Wertungspunkten



Foto: Skatfreunde Schöneck

Es war bis zuletzt spannend und ein hartes „Kopf-an-Kopf-Rennen“. Wir gratulieren allen Preisträgern und möchten gleichzeitig die Gelegenheit nutzen, alle Interessenten, die die Skatregeln kennen und die Gepflogenheiten bei Turnieren akzeptieren, zum „Mitskaten“ einzuladen: Einfach ohne Voranmeldung kommen, mitspielen, Spaß haben ohne jegliche Vereinsbindung oder dgl.

Schon zur Tradition geworden ist unser großes Skatturnier immer am 1. Samstag im März, wofür wir ebenfalls herzlich einladen:

Mit den besten Wünschen für das neue Jahr 2018 grüßen

die Skatfreunde Schöneck

i. A. Werner Glaß



Stadtmeisterschaft im Skat um den Pokal der Bürgermeisterin

Samstag, 03.03.2018,
im Bürgerhaus Schöneck, Kirchstr. 7,
Beginn: 16:00 Uhr

Gespielt werden 2 Listen mit deutschem Blatt
nach der internationalen Skatregel
á 48 Spiele (4-er Tische) bzw. á 36 Spiele (3-er Tische)

Startgeld: 10,00 € insgesamt für beide Listen
(wird komplett als Preisgeld ausgespielt)
Die Geld-Preise richten sich nach der Teilnehmerzahl.

Abreitzgeld: je 0,50 € für die verlorenen Spiele 1-3 je Liste,
ab 4. verlorenem Spiel je 1,- € je Liste

**Es laden ein
der SC „Vogtlandwenzel“ Zwota
und die Skatfreunde Schöneck**

Verein Gunzen 1409 e. V.

Ein frohes neues Jahr 2018!



Ein erfolgreiches und trotzdem ruhigeres Jahr 2017 ging für unseren Verein 1409 e.V. zu Ende. Wir haben gekämpft, gearbeitet, gefeiert. Bei uns geht noch was und ginge noch viel mehr. Beendet haben wir das Jahr 2017 mit einer wahnsinnig guten Silvesterparty, zu der das „Team summer of sound“, unsere Jugend und der Club, geladen hatten. Volle Bude – super Stimmung. Seppi & Janni machten Musik und Stimmung, eine diverse Einlage brachte den Saal zum Kochen. Zuvor, am 29. Dezember, fand unsere alljährliche Seniorenweihnachtsfeier statt. Trotz einiger Entschuldigungen wegen Krankheit und Urlaub waren wieder fast 40 Gäste gekommen. Mit Livemusik von Rocco und Marc und bei Kaffee und Stollen wurde sich angeregt über alte Geschichten und neue Ereignisse unterhalten. Ich denke, es war für die Anwesenden ein schöner Nachmittag. Ich möchte mich für die gute Vorbereitung und Durchführung bei den Mädels und Jungs herzlich bedanken. Gefreut haben wir uns auch, den Gunzener Saal dafür noch mal genutzt zu haben. Am Abend traf sich der Verein zu einer kleinen Jahresabschlussfeier. Gesellig saßen wir zusammen.

Das neue Jahr begannen wir mit einem Frühschoppen. Eigentlich mit dem Saubermachen, dass war aber schnell erledigt durch viele helfende Hände. Zum Frühschoppen kam wieder die Überlegung auf – der Saal wird gebraucht.

Was steht für 2018 an? Am 3. Februar findet unsere Jahreshauptversammlung statt. Für 2018 einen Plan machen, der aber schon fast fertig ist. Ihr, lieben Leser und Gäste, bitte **unsere Kirmes am 2. und 3. Juni** euch als Termin bereits vormerken.

Und nun bleibt nur noch ein schöner Winter mit klirrender Kälte und ganz viel Schnee zu wünschen! Zum Zeitpunkt des Verfassens dieses Artikels sind aber gerade 10 Grad plus. Nix mit Winter trotz Höhenlage. Hoffentlich haben wir zu den Winterferien ordentlich natürlichen und billigen Schnee.

Ingo Penzel



VfB Schöneck 1912 e.V.

Bei uns rollt  und fliegt  der Ball

Jahresabschlussfeier der Volleyball-Jugend



Die jungen Volleyballer und Volleyballerinnen unseres VfB Schöneck 1912 e.V. kamen am 29.12.2017 in der Sporthalle zusammen, um das Jahr sportlich mit einem kleinen Volleyballturnier ausklingen zu lassen. Zunächst traten alle Spieler jeder Altersklasse in buntgemischten 3-er-Teams gegeneinander an. Das beste Team sicherte sich dann den „Schönecker Jugend-Cup 2017“. Wobei natürlich der Spaß im Vordergrund stand.

Im Anschluss zeigten die Nachwuchstalente gegen ein Team der Eltern, was sie können. In einem spannenden Spiel siegten am Ende natürlich die jungen Volleyballer denkbar knapp mit 2:1.

Nach der sportlichen Betätigung stand ein riesiger Topf Spaghetti Bolognese für die hungrigen Volleyballer im Sportlerheim bereit. Ein großer Dank an dieser Stelle an Katrin, Ute und André, die unsere Jugend, die Trainerinnen und Eltern so wunderbar gepflegt haben. Nach einem üppigen Nachtisch gab es natürlich auch noch ein kleines Geschenk. Mit neuen Volleyball-Shirts kann nun hoffentlich erfolgreich in das Jahr 2018 gestartet werden. Wie es sich so kurz vor Silvester gehört, gab es zum Ausklang des Abends noch ein kleines vorgezogenes Feuerwerk. Die Trainerinnen Madeline und Silvia Dick bedanken sich bei den fleißigen Helfern und volleyballbegeisterten Eltern für einen sehr schönen Tag.



Foto: VfB Schöneck 1912 e.V./Volleyball

Madeline Dick

Abt. Volleyball

Volleyball-Neujahrsturnier

Die Volleyballer haben das Sportjahr wieder mit ihrem traditionellen Neujahrsmixturnier eingeläutet. Dazu fanden sich fünf Mannschaften aus dem oberen Vogtland sowie eine Vertretung aus Wernesgrün am Dreikönigstag in der Schönecker Sporthalle ein. In der Neuaufgabe des letztjährigen Finales sicherte sich der ESV Lok Adorf abermals den Wanderpokal vor der Mannschaft unseres gastgebenden VfB Schöneck 1912 e.V. Das diesmal sehr ausgeglichene besetzte Teilnehmerfeld bescherte ein sehr spannendes und stimmungsvolles Turnier. Seinen Ausklang fand der Tag in der Musikkeipe Zausel.

Ergebnis

1. ESV Lok Adorf
2. VfB Schöneck 1912
3. Volleybärenbande (Schilbach/Erlbach)
4. SV Grün-Weiß Wernesgrün
5. Die Bimos (Adorf)
6. SG Nep. Markneukirchen



Foto: privat Spielszene aus dem Finale – am Ball Schönecks Andy Anders (links) und die Adorferin Heidi Borsutzky (rechts)

Silvia Dick

Abt. Volleyball

Sonstiges

Blicke „hinter die Vorhänge“ einer Klinik

Schönecker Gymnasiasten entdecken die anderen Seiten der Medizin



Schöneck. – Schüler der 11. Klasse des neuen Evangelischen Beruflichen Gymnasiums Schöneck wollten es wissen. Wie funktioniert ein Ultraschallgerät? Was ist eine Funktionsabteilung? Ist eine Endoskopie gefährlich? Und was machen die Physiotherapeuten eigentlich in einer Klinik? Diese und andere Fragen beantworteten Chefarzt Dr. med. Thomas Lorenz (Innere Abteilung), Britta Scherzer (stellvertretende Pflegedienstleitung) und Oliver Roch (Leiter der Physiotherapie der Klinik). Daneben stand auch IT-Chef Gerald Höfer für Fragen der „Computerfreaks“ der Klasse bereit.

Bei dem rund 90-minütigen Rundgang sammelten die Schüler nicht nur eine Menge an Informationen, bei dem einen oder anderen festigte sich gar der Berufswunsch, später einmal in einer Klinik tätig zu sein. Die Schüler fanden es besonders beeindruckend, mit welchem Engagement sich die Mitarbeiter des Pflegebereiches der Klinik um die Patienten sorgten. „Wir sind keine Gesundheitsfabrik. Genau das, was die Patienten an einem kleinen, feinen und familiären Krankenhaus mögen – nämlich die Nähe zum Patienten und Zeit, die sich alle Abteilungen für diesen nehmen – das werden wir auch weiterhin garantieren können. Und dass wir hier nach modernsten Standards arbeiten, hat sich längst bis nach Thüringen und Oberfranken herumgesprochen“, so Britta Scherzer am Ende der Veranstaltung. Wie zu erfahren war, soll diese Form der Informationen der 11. Klasse alljährlich wiederholt werden.



Chefarzt Thomas Lorenz



Physio-Chef Oliver Roch



Chefarzt Thomas Lorenz am Ultraschallgerät

Fotos: Paracelsus-Klinik Schöneck

Unser Vorhaben: „Vogtlandnetz 2019 – verdichtet, vertaktet, vernetzt“



Neue Qualität des Leistungsangebotes für unsere Fahrgäste

Der ZV ÖPNV Vogtland überarbeitet derzeit das Busnetz grundlegend. Ziel ist, ab Oktober 2019 ein neues vertaktetes Liniennetz anzubieten: stündliches Angebot auf vielen Linien wochentags, eine Erreichbarkeit am Wochenende, merkbare Fahrpläne, abgestimmte Anschlüsse zwischen Bussen und Bahnen im gesamten Netz, besserer Service, moderne Fahrzeuge u.v.m.

Wir möchten Ihnen unser Vorhaben konkret vorstellen und Ihre Anregungen und Hinweise aufnehmen.

Gestalten Sie den regionalen ÖPNV der Zukunft mit!

Dazu bieten wir vier öffentliche Foren an und laden Sie dazu ein

23.01.2018

18 – 20 Uhr: Markneukirchen, Musikhalle

06.02.2018

18 – 20 Uhr: Auerbach, großer Beratungsraum im Gartenhaus

07.02.2018

18 – 20 Uhr: Weischlitz, Gemeindezentrum „Südscheune“

Weitere Informationen finden Sie ab Mitte Januar unter: www.vogtlandauskunft.de/vogtlandnetz

Hier können Sie uns gerne Ihre Anregungen mitteilen.

Skulpturen laden zu Kunstbegegnungen!

KunstWandelhalle Bad Elster zeigt noch bis 18. Februar Skulpturen von Małgorzata Chodakowska

Bad Elster/CVG. Mitte Dezember wurde im Zuge einer feierlichen Vernissage die neue Ausstellung »Begegnungen« mit Skulpturen von Małgorzata Chodakowska in der KunstWandelhalle Bad Elster eröffnet. Die in Dresden lebende, polnische Bildhauerin Małgorzata Chodakowska erzeugt voller Ideenreichtum und übersprudelnder Phantasie bewegte und bewegende Körper, in dem sie den Widerstand des Materials sanft aber bestimmt in ihre künstlerische Ausdrucksform bringt. Verzaubert kann der Betrachter nur staunen, wie anmutig leicht die Künstlerin ihre figurativen Schöpfungen dabei zum Leben erweckt und auf ihre Art die zeitlose Schönheit einer Menschwerdung künstlerisch gestaltet. In ihren Händen beginnt sich Holz zu häuten, als würde das Innere nach außen gekehrt. Diese stilvollen Figurationen sind in ihren Träumen, Vorstellungen und

Ansprüchen verwurzelt und verleihen damit in der Ausgestaltung ihrem künstlerischen Selbstverständnis besonderen Ausdruck.



Foto: Chursächsische Veranstaltung GmbH

Als besondere Finissage veranstaltet das Restaurant „Waldquelle“ gemeinsam mit der Künstlerin am 17. Februar einen besonderen Abend im Zeichen von Kunst & Kulinarik in der Kultur- und Festspielstadt. Dabei besucht die Künstlerin mit den Gästen zuerst die Ausstellung und erläutert nach einem Sektempfang ihren künstlerischen Blick auf die Werke und Skulpturen. Danach lädt der renommierte Sternekoch Mario Pattis aus Dresden mit einem 6-Gang-Degustationsmenü zu den Weinen von Klaus Zimmerling in das idyllische gelegene Restaurant „Waldquelle“ im Waldpark Bad Elsters ein, denn die Weinflaschen dieses exklusiven Weinguts verzieren Künstleretiketten seiner polnischen Frau Malgorzata Chodakowska. Für diese Veranstaltung wird um Vorreservierung im Restaurant „Waldquelle“ gebeten.

Die eindrucksvolle Skulpturenausstellung kann insgesamt noch bis zum 18.02.2018 jeweils von Mittwoch bis Sonntag von 14.00 bis 17.30 Uhr sowie an den Wochenenden zusätzlich von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr sowie zu den Veranstaltungen in der KunstWandelhalle Bad Elster besichtigt werden. Der Eintritt ist frei.

Alle Infos: Touristinformation Bad Elster, Tel. 037437/ 53 900 | www.chursaechsische.de

Hospiz- und Beratungsdienst der Volkssolidarität

Unsere Termine im Februar 2018

Montag, 5. und 19. Februar

9 – 11 Uhr kostenlose Informations- und Beratungsmöglichkeit
auch zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
Rathaus Treuen, Zimmer 21

Montag, 5. Februar

15 – 17 Uhr Trauercafé für alle Trauernden
(auch zum Schnupperrn ...)
Café Nebenan, Goethestraße 7 in Auerbach
16 – 17 Uhr Trauercafé in Adorf, Schillerstraße 23 (in Kooperation mit Herrn Kirchner)

Montag, 12. Februar

15 – 17 Uhr Trauercafé in Oelsnitz,
Mehrgenerationenhaus, Rudolf-Breitscheid-Platz 1
Volkssolidarität Plauen/Oelsnitz e. V.



Dienstag, 6. Februar

15 – 17 Uhr Trauercafé für alle Trauernden
(auch zum Schnupperrn ...)
Begegnungsstätte, Markneukirchner Str. 2 in Klingenthal

Donnerstag, 8. Februar

15.30 –
17.30 Uhr Trauercafé in Treuen, Postplatz 1 – Tagespflege
– Abholung auf Anfrage möglich –

Ab sofort sind Anmeldungen für unseren Kurs zur Ausbildung für Ehrenamtliche Hospizhelfer (EAHH) möglich: Beginn in Auerbach im April 2018.

Nähere Auskünfte erteilen wir gern. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Der Bedarf, Schwerkranken und deren Angehörigen beizustehen, wird immer größer. Helfen auch Sie!

Sie erreichen uns für alle Fragen in unseren Büros in Auerbach und Klingenthal oder 24 Stunden täglich unter Tel.: 0176-567-23108.

Am 12. Mai 2018 findet um 19 Uhr in der Nicolaikirche in Auerbach ein Benefizkonzert mit Nico Müller zugunsten der Hospizarbeit für unseren Dienst statt. Karten sind im Vorverkauf zum Preis für 22,00 € ab sofort erhältlich in Klingenthal, Markneukirchner Str. 4b – Büro VS, in der Nicolaikirche in Auerbach und im Büro unseres Hospizdienstes in Auerbach, Altmarkt 6, oder telefonisch unter 0176-567-23108. – Auch ein schönes Geschenk. –

Ihnen allen eine schöne Zeit und Freude am Leben.

Ihre Petra Zehe

Koordinatorin Hospiz- und Beratungsdienst

Master Palliative Care

Bibo-Tipps

Kinder

„Yakari“ Gute-Nacht-Geschichten

Ob vor dem Einschlafen oder einfach so, mit Yakari kannst du zu jeder Tageszeit spannende Abenteuer erleben.

Yakari hat einen schrecklichen Albtraum: seine Mutter Schimmernde Zöpfe wird darin von einem Raubtier angegriffen und kann sich nicht wehren. Als Yakari schweißgebadet aufwacht, stellt er erleichtert fest, dass es seiner Mutter gut geht und er alles nur geträumt hat. Um ihn vor weiteren bösen Träumen zu schützen, will Yakaris Mutter einen Traumfänger für ihn basteln. Doch da geschieht etwas Unvorhergesehenes und seine Mutter gerät wirklich in Gefahr. Möchtest du wissen, wie die Geschichte weitergeht? Dann lass dir das und viele weitere Abenteuer in diesem Band vorlesen oder lies sie selbst.

Jugend

„Drei Wünsche hast du frei“ von Jackson Pearce

Als Viola von ihrem Freund verlassen wird, bricht für sie eine Welt zusammen. Gerade noch war sie verliebt und beliebt, nun ist sie nur noch die Ex vom coolsten Typen der Schule. Viola wünscht sich nichts mehr, als wieder glücklich zu werden – und beschwört versehentlich einen Dschinn herbei. Er ist jung, sieht gut aus ... und ist furchtbar schlecht gelaunt, denn er hält Menschen für ungemein nervtötend. Aber bevor er in seine Heimat zurück kehren kann, muss er Viola drei Wünsche erfüllen. Und das ist nicht so einfach, wie es sich anhört...

Thriller

„DNA“ von Yrsa Sigurdardottir

Er schlägt erbarmungslos zu. Wie aus dem nichts. Zwei tote Frauen innerhalb kürzester Zeit.

Er-mordet zu Hause, im Schutze der eigenen vier Wände. Kommissar Huldar muss sich beweisen – doch die Zusammenarbeit mit der jungen Psychologin Freyja gestaltet sich schwierig.

Fantasy

„Der Winterkaiser“ von Katherine Addison

Als Maia überraschend zum Elfenkaiser gekrönt wird, eröffnet sich ihm eine bislang unbekannte Welt der Intrigen, Machtspiele und Mordkomplotte. Ohne Freunde und Vertraute muss sich der junge Kaiser in einer streng ritualisierten Umgebung behaupten, in der ein falsches Wort den Tod bedeuten kann und jeder Fehler grausam bestraft wird ...

Roman

„Russendisko“ von Wladimir Kaminer

Mit hintergründigem Witz und schnörkelloser Sprache erzählt Wladimir Kaminer vom ganz normalen Wahnsinn unseres Alltags.

„Mein Vater sehnte sich in Deutschland nach neuen Aufgaben, nach Verantwortung und Kampf auf Leben und Tod. So kam er auf die Idee, den Führerschein zu machen. Damit war er erst einmal für die nächsten zwei Jahre beschäftigt. Sein erster Fahrlehrer sprang mitten im Verkehr aus dem Auto. Sein zweiter Fahrlehrer weigerte sich schriftlich, mit ihm im selben Wagen zu sitzen. >Beim Fahren betrachtet Herr Kaminer unentwegt seine Füße<, schrieb er in einer Erklärung an den Fahrschulleiter. Der dritte Fahrschullehrer war ein mutiger Kerl. Nachdem beide mehrere Stunden zusammen im Auto verbracht und dem Tod ins Gesicht gesehen hatten, wurden sie wie Brüder. Der Fahrlehrer schaffte es, meinem Vater die Führerschein-Idee endgültig auszureden.“

Berichte von Zeitzeugen

„Mauerzeit“

Als Fliehen tödlich sein konnte 1961 – 1989

28 Jahre trennten Mauern, Stacheldraht, Selbstschussanlagen und Minen die Menschen in Ost und West. Und eine ganze Generation wuchs in diesem Zeitraum im Schatten der Mauer neu heran. Sie lebten mit der Sehnsucht, die übrige Welt kennen zu lernen. Und sie hatten Wünsche und Ideen, was zu machen wäre, wenn man nur „raus“ käme.

Dieses Buch erzählt, was Menschen alles taten, um die Mauer zu überwinden.

Veranstaltungen

Wöchentliche Termine in der Verwaltungsgemeinschaft

Montag

14.00 Uhr Zockerrunde, Am Sohr 92, Clubraum

1. und 3. Montag

19.00 Uhr Skatfreunde, Bürgertreff

Dienstag

09.00 Uhr Rasselbande, Kindertagesstätte „Sonnenwirbel“

Mittwoch

14.00 Uhr Kaffeekränzel, Am Sohr 92, Clubraum

Donnerstag

13.00 Uhr Klöppeln & Handarbeiten, Bürgertreff

Veranstaltungen in der Verwaltungsgemeinschaft

Bis 28.01.2018

14.00 Uhr Weihnachtsausstellung „Weihnachten in dr Hutzenstub“, Zigarren- & Heimatmuseum Schöneck
geöffnet ist jeweils Di, Do und So von 14.00 bis 17.00 Uhr

20.01.2018

21.00 Uhr Live on stage – Hämoriders
Musikkneipe Zausel Schöneck

21.01.2018

10.00 Uhr TechniSat-Pokal, Skiwelt Schöneck
16.00 Uhr Hutzenachmittag mit Günther Franke und Hartmut Müller
Zigarren- & Heimatmuseum Schöneck

24.01.2018

19.00 Uhr Kneipp-Kurs YOGA, Schulgarten Schöneck

28.01.2018

14.00 Uhr Schauvorführung Zigarren machen
Zigarren- & Heimatmuseum Schöneck

03.02.2018

21.00 Uhr Live on stage – Halb So Wild#
Musikkneipe Zausel Schöneck

09.02.2018

15.00 Uhr Kinderfasching s. Titelseite
Bürgerhaus Schöneck

10.02.2018

10.00 Uhr „Tag der offenen Tür“ der Bergwacht Schöneck, Bergwachtstation „Hohe Reuth“ Schöneck
21.00 Uhr Live on stage – Backy & Company
Musikkneipe Zausel Schöneck

11.02.2018

10.00 Uhr Sächsische Meisterschaften Slalom
Skiwelt Schöneck

24.02.2018

10.00 Uhr Skitty-Cup (7 – 8)
Schießhausberg Schöneck
21.00 Uhr Live on stage – Nobody
Musikkneipe Zausel Schöneck

Aktuelle Informationen unter: www.schoeneck.eu

Veranstaltungen im Vogtlandkreis

20.01.2018 Dr. Jekyll & Mr. Hyde – Schauspiel
König Albert Theater Bad Elster
APRES Ski Alarm, Altmarkt Plauen
21.01.2018 Wolfgang Stumph – Höchstpersönlich
König Albert Theater Bad Elster
26.01.2018 Eine Nacht in Venedig – Operette
König Albert Theater Bad Elster
27.01.2018 Markus Maria Profitlich – Comedy
König Albert Theater Bad Elster
28.01.2018 Oswald Sattler – Volksmusikgala
König Albert Theater Bad Elster
03.02.2018 Hochzeitsmesse
Festhalle Plauen
Jürgen Becker – Kulturkabarett
König Albert Theater Bad Elster
04.02.2018 Im weißen Rössel – Operette
König Albert Theater Bad Elster

- 09.02.2018 Gunter Schoss & Frank Fröhlich –
Musikalische Peter-Hacks-Lesung
König Albert Theater Bad Elster
- 10.02.2018 Die große Andrew Lloyd Webber Gala –
Musical-Gala König Albert Theater Bad Elster
- 11.02.2018 13. Oelsnitzer Hochzeitsmesse
Katharinenkirche Oelsnitz
Faschingsumzug Plauen

Veranstaltungen Theater Plauen

- 20.01.2018 Cavalleria rusticana/Der Bajazzo
- 27.01.2018 Premiere: Dancing Chorus Line
- 28.01.2018 Gastspiel: Paarshit – Jeder kriegt, wen er verdient!
- 02.02.2018 Gastspiel: The Beatles Connection + Achim Amme
Premiere: German History
- 03.02.2018 Dancing Chorus Line
- 04.02.2018 Cyrano de Bergerac
- 05./06.02.2018
Gastspiel: Das Katzenhaus
- 10.02.2018 Premiere: Die Räuber

In eigener Sache

Bitte beachten!

Der nächste „Schönecker Anzeiger“ erscheint am 15. Februar 2018, Redaktionsschluss ist am **Mittwoch, den 7. Februar 2018, 8.00 Uhr.**

Traueranzeige

Wir trauern um unsere langjährigen Sportfreundinnen



Edith Zöbisch

und

Margot Drüke

Wir werden sie in guter Erinnerung behalten.

Was sonst noch interessiert

Mit dem Pedelec oder E-Bike durch den Winter

Viele Menschen nutzen auch in den Wintermonaten ihr Elektrofahrzeug. Kälte, Matsch und Schnee können den gut abgedichteten Motoren aktueller Markenhersteller nur wenig anhaben. Jedoch hat das Fahren mit E-Bike oder Pedelec bei glatten Fahrbahnverhältnissen so seine Tücken. Zudem sollte der Batterie in der kalten Jahreszeit das besondere Augenmerk gehören. Der Allgemeine Deutsche Automobilclub (ADAC) in München hat, damit Mann oder Frau unbeschadet mit dem Elektrofahrzeug durch den Winter kommt, ein paar Verhaltenstipps zusammengestellt.

Fahren bei winterlichen Verhältnissen sicher üben

Ungeübten Elektrofahrzeug-Fahrern und -Fahrerinnen rät der Automobilclub ADAC: Erst einmal in einem verkehrsfreien Raum das Fahr-, Brems- und Lenkverhalten bei winterlichen Straßenverhältnissen auszuprobieren. Wer sich dann im Winter mit dem E-Bike oder dem Pedelec auf die Straße wagt, sollte auf die Profilierung der Bereifung achten. Größere Profilstollen können eine nicht zu feste Schneedecke besser durchdringen. Beim Anfahren mit dem elektrisch unterstützten Zweirad sollte auf eine starke Motorunterstützung verzichtet werden. Die Reifen könnten ansonsten durchdrehen.

Geringerer Reifendruck für mehr Haftung

Ein anderer Tipp betrifft den Reifendruck. Der sollte nach Angaben des ADAC auf etwa ein bis 1,5 bar verringert werden. Das erhöht, so der Automobilclub, die Haftung der Reifen, denn der niedrigere Druck verbreitert die Reifenaufstandsfläche. Darüber hinaus sollten Pedelec-Fahrer oder -Fahrerinnen sich bei Schnee und Matsch über Folgendes bewusst sein: Der elektrische Antrieb setzt zeitverzögert mit viel Drehmoment ein. Außerdem: „Bei Extrembedingungen wie Blitzeis oder zu Eis verdichtetem Schnee sollten nur geübte Fahrer noch auf das Rad steigen“, heißt es in der ADAC-Mitteilung weiter.

Auf die Batterie achten

Wichtig ist im Winter auch der Umgang mit der Batterie. Diese sollte erst kurz vor Fahrtritt eingesetzt werden. Während des Fahrbetriebs erwärmt sich der Akku durch die Stromentnahme. Akkühüllen aus Neopren halten ihn länger warm, was die Reichweite erhöht. Wer mit dem Elektrofahrzeug zur Arbeit radelt, sollte an seinem Arbeitsplatz ein zweites Ladegerät platzieren. So hat man die Sicherheit, dass der Strom auch noch für den Nachhauseweg ausreicht. Dabei gilt es jedoch zu beachten: Vor der Anbringung eines Ladegerätes am Arbeitsplatz sollte vorher mit dem Arbeitgeber geklärt werden, ob man den Akku dort überhaupt aufladen darf. In manchen Städten gibt es öffentliche Ladestationen für Elektrofahrzeuge. Allerdings bedarf dies einer guten Planung, wenn man diese nutzen möchte. Denn in vielen Fällen sind sie nur bei vorheriger Anmeldung nutzbar. Generell ist zu bemerken, dass die Batterie erst dann aufgeladen werden soll, wenn sie selbst die Zimmertemperatur erreicht hat. Ist der Akku zu kalt, dann lädt er sich nicht komplett auf. Außerdem kann er Schaden nehmen, wenn es zur Bildung von Kondenswasser kommt.

Bremsen, Licht und Kette pflegen

Jedoch braucht in dieser Zeit nicht nur die Batterie Pflege, sondern auch Bremsen, Licht und Kette. Die Kette sollte regelmäßig geschmiert werden. Auch sollte das Bike im Winter öfter gereinigt und vor permanenter Nässe geschützt werden. Wer sich dafür entscheidet, sein E-Bike im Winter nicht zu nutzen, sollte es sauber, gut geschmiert und trocken lagern. Dazu gehört auch, dass der Reifendruck idealerweise vier oder fünf Bar beträgt. Der Akku sollte trocken und kühl gelagert und entfernt von brennbaren Gegenständen gelagert werden. Die Batterie sollte fürs Einlagern nur halb voll sein. Der Ladezustand sollte alle zwei bis drei Monate überprüft werden. Jedoch sollte der Akku nicht permanent am Ladegerät angeschlossen sein.

Cornelia Wahl

Änderungen bei der Steuer im Jahr 2018

Im Jahr 2018 gibt es auch wieder ein paar Änderungen bei der Steuer. Sie betreffen unter anderem das Existenzminimum, Familien, Abschreibungsmöglichkeiten und die Steuerklassenkombination bei frisch verheirateten Paaren. Ein Überblick.

Änderungen bei Grundfreibetrag und Unterhaltshöchstbetrag

Ab dem 1. Januar 2018 wird der Grundfreibetrag angehoben auf 9000 Euro. Gegenüber dem Jahr 2017 steigt er also um den Betrag von 180 Euro. Nach Angaben der Vereinigten Lohnsteuerhilfe e. V. (VLH) bedeutet dies, dass ein Single im Jahr 2018 bis zu einer jährlichen Einkunftshöhe von annähernd 9000 Euro keine Steuern zu zahlen hat.

Das Doppelte, also 18.000 Euro, steht zusammenveranlagten Eheleuten und eingetragenen Lebenspartnern zu. Der Grundfreibetrag soll sicherstellen, dass das staatlich festgelegte Existenzminimum steuerfrei ist, so dass sich jede Person das Lebensnotwendigste leisten kann. Darüber hinaus steigt auch der Unterhaltsfreibetrag auf 9000 Euro. Dieser orientiert sich am Grundfreibetrag. Das heißt: Ab dem 1. Januar 2018 kann ein Unterhaltspflichtiger unter bestimmten Voraussetzungen Unterhaltsleistungen von maximal 9000 Euro pro Jahr steuerlich geltend machen.

Höheres Kindergeld und höherer Kinderfreibetrag

Im Jahr 2018 erhöht sich das Kindergeld um zwei Euro pro Monat und Kind. Für das erste und zweite Kind bekommen Erziehungsberechtigte ab dem 1. Januar jeweils 194 Euro im Monat. Für das dritte Kind werden 200 Euro und ab dem vierten Kind monatlich 225 Euro ausbezahlt, so die Angaben des Lohnsteuerhilfevereins Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. (VLH). Außerdem steigt ab dem 1. Januar 2018 auch der Kinderfreibetrag von 4716 Euro auf 4788 Euro für verheiratete Eltern beziehungsweise eingetragene Lebenspartner mit Kind, die zusammen veranlagt sind. Darüber hinaus gibt es einen Freibetrag von 2640 Euro für Betreuungs-, Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf. Insgesamt ergibt sich dann ein Freibetrag von 7428 Euro pro Kind für das Jahr 2018.

Verschärfte Bedingungen für rückwirkende Beantragung von Kindergeld

Für die rückwirkende Beantragung von Kindergeld werden die Bedingungen im Jahr 2018 verschärft. „Bei Anträgen, die ab dem 1. Januar 2018 bei der Familienkasse eingehen, wird nur noch maximal sechs Monate rückwirkend Kindergeld gezahlt“, heißt es in der Mitteilung der Vereinigten Lohnsteuerhilfe e. V.

Änderungen bei der Absetzbarkeit von Arbeitsmitteln

Veränderungen gibt es im Jahr 2018 auch bei der Absetzbarkeit von Arbeitsmitteln. So wird der Grenzwert für die Sofortabschreibung von so genannten geringwertigen Wirtschaftsgütern ab dem 1. Januar von 410 Euro auf 800 Euro (jeweils ohne Mehrwertsteuer) angehoben. Für Berufstätige bedeutet dies: Kauft ein Arbeitnehmer privat Dinge, die er auch beruflich nutzt, so kann er die entsprechenden Aufwendungen in der Regel anteilig als Werbungskosten absetzen. Den Angaben der VLH-Experten zufolge gilt dies zum Beispiel für die Anschaffung von Laptops, Smartphones, Büromöbeln etc. „Erfüllt der erworbene Gegenstand bestimmte Kriterien und liegen seine Anschaffungs- beziehungsweise Herstellungskosten unter dem definierten Grenzwert, handelt es sich um ein so genanntes geringwertiges Wirtschaftsgut – und der Arbeitnehmer kann die Aufwendung noch für das Jahr des Kaufs vollständig steuerlich geltend machen. Überschreiten die Anschaffungs- beziehungsweise Herstellungskosten hingegen den besagten Grenzwert, darf der Arbeitnehmer die Ausgaben nicht sofort komplett absetzen, sondern muss sie über die so genannte gewöhnliche Nutzungsdauer, also über einen längeren Zeitraum hinweg, abschreiben“, teilt der VLH mit.

Cornelia Wahl (Nussbaum-Medien) Team der Grundschule



**SECUNDO-
VERLAG**

Secundo-Verlag GmbH
Verlag für kommunale
Mitteilungsblätter



Mitarbeiter/-in im Außendienst

Wir suchen ab sofort für unseren Verlag in Neumark eine(n) qualifizierte(n) Mitarbeiter/-in als **Medienberater für das Gebiet Vogtlandkreis und Umgebung**.

Die Aufgabenschwerpunkte

- Verkauf von Anzeigen und Medialeistungen
- Gewinnung von Neukunden
- Pflege unserer Bestandskunden

Ihr Profil

- Führerschein Klasse B
- Das „Verkaufsgen“
- Argumentationsstärke und Abschlussicherheit
- Freude daran, mit Menschen zu kommunizieren
- Engagement und Flexibilität
- Sehr gute kommunikative Kompetenz
- Erfahrung in der Werbebranche
- Spaß an der Arbeit

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit dem Stichwort „Bewerbung Vogtlandkreis“ per E-Mail an:

info@secundoverlag.de

Secundo-Verlag GmbH

Auenstraße 3, 08496 Neumark/Sachsen
z. Hd. Diana Schläfke, Tel. 037600/36 75

Ein Unternehmen der LINUS WITTICH Medien KG

Anzeigen sind

Wegweiser,

mit denen Sie

gezielt

Ihre Kunden erreichen!



BESTATTUNGEN



HANNEMANN & BAUERFEIND



Inh. J. Hannemann

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.

- Erd- und Feuerbestattungen
- Überführungen von und nach allen Orten
- Bestattungsvorsorge – Sterbeversicherungen

Rosa-Luxemburg-Straße 8 08606 Oelsnitz Tel.: 03 74 21 / 70 48 61 Mobil: 01 76 61 07 09 56	Königstraße 11 08233 Treuen Tel. 03 74 68 / 68 84 65
Auerbacher Straße 57 08248 Klingenthal Günter Seidel Telefon Tag und Nacht 03 74 67 / 2 34 74	Hauptstraße 85 08261 Schöneck Jens Hannemann und Claudia Puggel Tel. 03 74 64 / 8 82 05

www.bestattungen-hannemann.de

... für Regionales.



*Ich habe das Leben überwunden,
bin nun befreit von Schmerz und Pein,
denkt oft an mich in stillen Stunden
und lasst mich immer bei euch sein.*

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meinem geliebten Ehemann, Vati, Schwiegervater und Opa

Bernd Grimm
12.08.1949 - 03.12.2017

Herzlichen Dank sagen wir allen, die uns in dieser schweren Zeit begleitet und ihr Mitgefühl zum Ausdruck gebracht haben.

In stiller Trauer
Ehefrau Sabine
Tochter Manja mit René
sowie die Enkeltöchter
Samira, Maria und Ida



 **RENAULT**
Passion for life

Der
Renault KOLEOS
SUV à la Renault

5 Jahre Garantie*

Renault Koleos: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,9 – 4,6;
CO₂-Emissionen kombiniert: 156 – 120 g/km (Werte nach Messverfahren
VO [EG] 715/2007).

**Abb. zeigt Renault Koleos Intens mit Sonderausstattung.

Die Schneider Gruppe
Automobile nach Maß.

**DIE SCHNEIDER GRUPPE GMBH
FIL. PLAUEN**
Renault Vertragspartner
Hans-Sachs-Str. 47, 08525 Plauen
Tel. 03741 / 564 0
www.dieschneidergruppe.de

*3 Jahre Renault Neuwagengarantie und 2 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen.

Gelegenheits- und Familienanzeigen  sind im örtlichen Mitteilungsblatt am sinnvollsten.

BESTATTUNGSHAUS DOBERNECKER



Adorfer Straße 12
08258 Markneukirchen/V.
Telefon: (03 74 22) 24 12



BESTATTUNGSINSTITUT Jürgen MEINEL

Klingenthaler Straße 18 • 08262 Muldenhammer OT Tannenbergtal
Hauptstraße 23 • 08261 Schöneck

Tag und Nacht dienstbereit:
Telefon: **03 74 65 / 23 22** Tannenbergtal
Telefon: **03 74 64 / 3 35 71** Schöneck

Unser Familienunternehmen steht Ihnen im Trauerfall jederzeit helfend zur Seite.

Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung:

- kostengünstige Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller notwendigen Formalitäten / Behördengänge
- Vorsorgeberatung / Sterbegeldversicherungen
- Anzeigen / Danksagungen / Kondolenzmappen
- Vorbereitung / Organisation der Trauerfeier / Grabaushub
- Überführung im In- und Ausland



r-h
brillenglas.de

BIS ZU **90%**
WENIGER BLENDUNG

surround view

DER ABEND KOMMT. DIE BRILLE BLEIBT.
EyeDrive® – die neue Sehklasse

entspannt fahren
sicher ankommen
JETZT ERLEBEN!

* Der Reflexionsgrad Nacht liegt bis zu 90 % unter dem Reflexionsgrad unentspiegelter Brillengläser aus Kunststoff 1.6.

Brillenmode Kontaktlinsen

Lange
OPTIK!

Weniger Blendung beim Autofahren.
Wir beraten Sie gern und testen ihre Sehstärke gratis.

08261 Schöneck • Hauptstraße 42
☎ (03 74 64) 33 02 77
Wir sind für Sie da:
Di. + Fr. 9 – 13 und 14 – 18 Uhr

WERBEANZEIGEN

aufgeben im Secundo-Verlag.

Zur **FARBE** besinnen,
KUNDEN gewinnen.

Ein Inserat mit Ihrem Angebot Muster in schwarz/weiß

978-3-89570

Telefon: 03 76 00 / 36 75
E-Mail: info@secundoverlag.de

SECUNDO-VERLAG
Secundo-Verlag GmbH
Verlag für kommunale
Mitteilungsblätter

Auenstraße 3 | 08496 Neumark/Sa.

info@secundoverlag.de | Telefon 03 76 00 / 36 75

OHNE BAUCH geht's auch!

JETZT mit FITNESS starten und...

- 150,-€ sparen oder
- 3 Monate gratis oder
- monatlich kündbar

gilt bis zum 31.01.18

Infos auf: www.injoy-vogtland.de

Fühl Dich **NEU**

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS
VOGTLAND

Stellenmarkt – regional



Zur weiteren Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

- einen **motivierten, flexiblen Mitarbeiter** (m/w) mit Organisationstalent, sicherem Umgang mit Windows, MS-Office und buchhalterischen Grundlagen
- einen **Polier/Vorarbeiter** (m/w) für Kanal- & Straßenbau Sie sind motiviert, belastbar und übernehmen Verantwortung für Ihr selbstständiges Arbeiten.
- einen **versierten Schlosser** (m/w) für Reparatur und Instandhaltung unserer Baumaschinen sowie Geräte
- **Baugeräteführer** (m/w)

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

**Tief- und
Ingenieurbau GmbH
Weischlitz**

Bodenfeldstraße 4 | **08538 Weischlitz**
Telefon: 037436/20621 | Fax: 037436/20623
 info@tiw-bau.de | **www.tiw-bau.de**

Zum neuen Jahr wünschen wir all unseren Kunden, Freunden und Bekannten
 Gesundheit, Glück und Erfolg,
 verbunden einem herzlichen Dankeschön
 für das entgegengebrachte Vertrauen.

